

Vita Dr. Cathrin Klingsöhr-Leroy

Cathrin Klingsöhr-Leroy studierte Kunstgeschichte, Archäologie und Deutsche Literaturwissenschaft in Regensburg, Bonn und Paris (Sorbonne IV). Ihre kunstgeschichtlichen Lehrer waren unter anderen: Jörg Träger, Bernard Dorival, Antoine Schnapper, Eduard Trier und Justus Müller Hofstede. Sie promovierte 1987 an der Rheinischen Friedrich Wilhelms Universität in Bonn mit einer Disseration über „Das französische Künstlerbildnis des Grand Siècle.“

Nach einem zweijährigen Postdoktorandenstipendium der DFG absolvierte sie 1989 – 1991 das Volontariat der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen in München in der Staatlichen Graphischen Sammlung, dem Bayerischen Nationalmuseum und den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen.

Von 1991 bis 1993 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen (Pinakothek der Moderne).

Ab 1993 war sie Kuratorin der Fritz-Winter-Stiftung bei den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen. Seit 2006 künstlerische Direktorin des Franz Marc Museums in Kochel a. See, leitet sie das Museum seit 2010 als Direktorin und Geschäftsführerin der Franz Marc Museumsgesellschaft.

Ihre Ausstellungen und Publikationen sind der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts gewidmet.